

24.03.2006 - 10:44 Uhr

(SGB) Die dunkle Seite der glitzernden Edelsteine: Silikose-Epidemie bei Schmucksteinschleifern in China und Indien

Bern (ots) -

Anlässlich der Basler Uhren- und Schmuckmesse BASELWORLD 2006 kommen chinesische und indische Arbeiter in die Schweiz, um über die krankmachenden Arbeitsbedingungen in der dortigen Schmuckindustrie zu berichten. Wegen fehlendem Gesundheitsschutz am Arbeitsplatz erkranken viele Arbeiter bereits in jungen Jahren an der unheilbaren Lungenkrankheit Silikose. Eine internationale Kampagne setzt sich nun für die Rechte der betroffenen ArbeiterInnen und für eine "saubere" Schmuckindustrie ein.

Anlässlich einer Medienkonferenz soll aus erster Hand über die unhaltbaren Arbeitsbedingungen informiert werden. Die Medienkonferenz findet statt am

Mittwoch, 29.März 2006, 10 Uhr im Gewerkschaftshaus Basel, Rebgasse 1 (beim Claraplatz), Basel, 1. Stock, grosser Saal

Es informieren:

Feng Xingzhong, ehemaliger Arbeiter in einer südchinesischen Fabrik der Hongkonger Firma Ko Ngar Gems, Silikose im 2.Stadium
Suki Chung, Labour Action China, Hongkong
Ramesh Makwana, Achat-Schleifer aus Gujarat, Indien
Jagdish Patel, People's Training and Research Centre, Vadodara, Gujarat, Indien
Nationalrat Remo Gysin, Stiftungsrat des SOLIFONDS
Martin Engel, Präsident des Basler Gewerkschaftsbundes.

Für Auskünfte und die Vereinbarung eines Interview-Termins steht zur Verfügung:

Brigitte Anderegg, SOLIFONDS, Tel. 044 272 60 37, mail@solifonds.ch

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100003695/100506576> abgerufen werden.